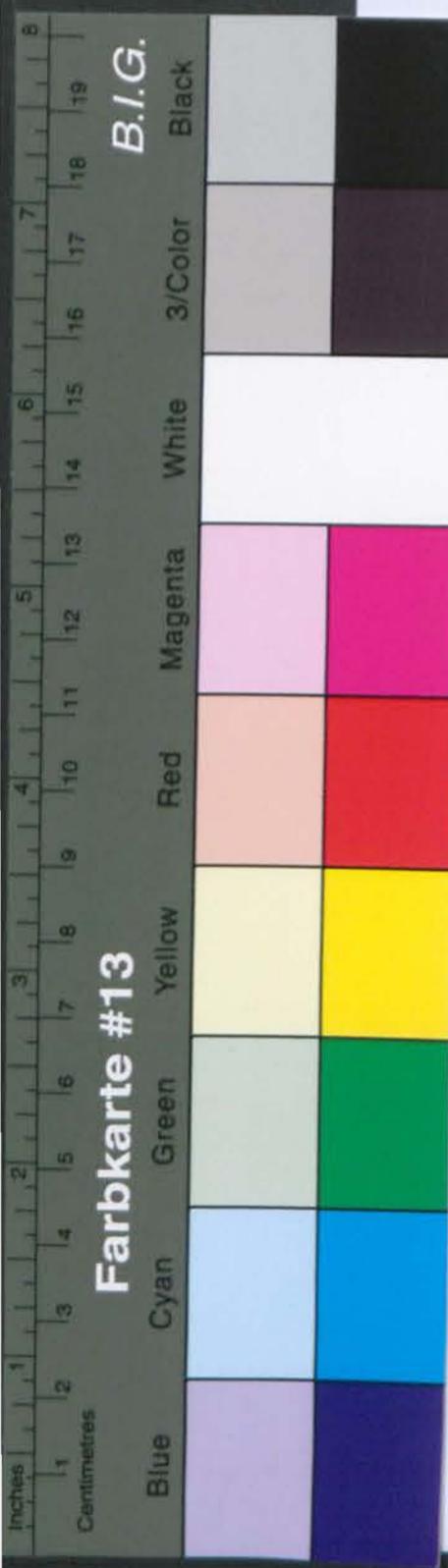


Kreisarchiv Stormarn B2

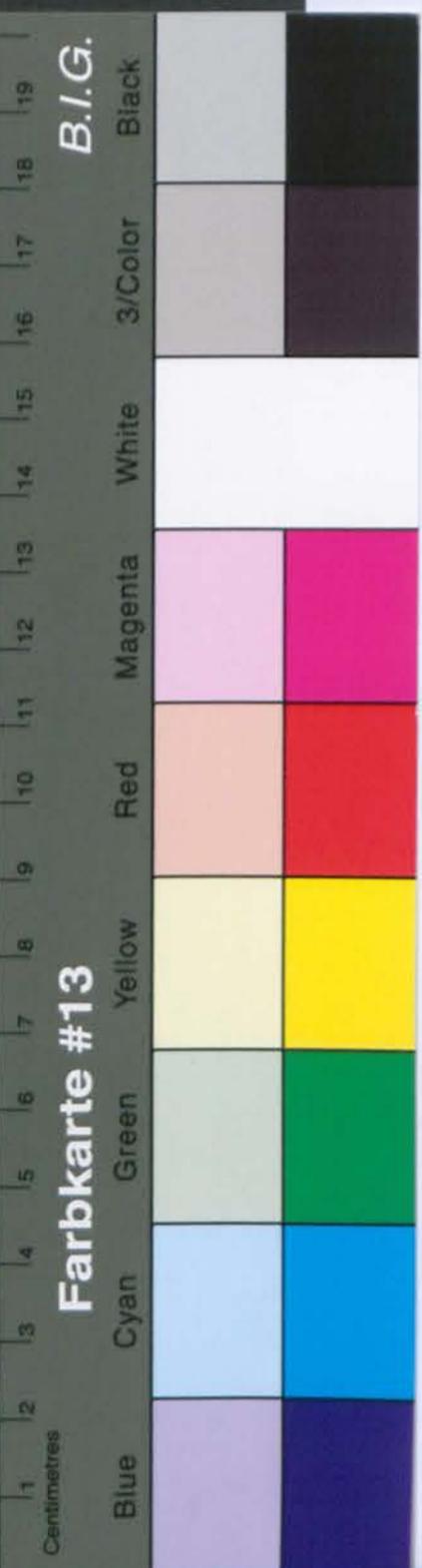


Kreisarchiv Stormarn

Bestand B 2

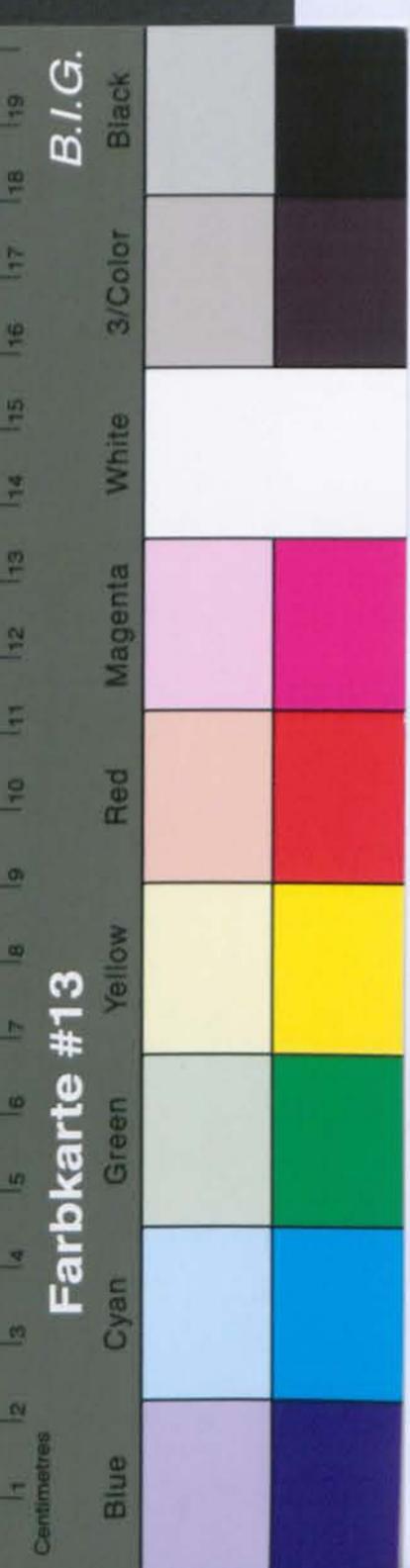
346

Kreisarchiv Stormarn B2



B.I.G.

Kreisarchiv #13



Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen:

(Eingangsstempel)

Vor Ausfüllung Merkblatt lesen!

In Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Nicht Zutreffendes streichen!

mit Anlagen

Nr.

Empfangsbestätigung erteilt am

Antrag

II. Grund des Bundesergänzungsgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (BEG) vom 18. 9. 1953 (BGBl. I S. 1387)

I. Anspruchsberechtigte(r)

1. Name: Arbeiter- Turn- und Sportverein

Vorname: Wad Oldesloe,
Geburtstag und -ort (Kreis, Land): Jetziger Wohnort / Sitz (Kreis, Land): Wad Oldesloe e.V.



Familienstand: Led. / verh. / verw. / gesch.

Anzahl der Kinder: Alter der Kinder:

Staatsangehörigkeit: frühere: jetzige:

2. Beruf:

Erlernter Beruf:

Jetzige berufliche Tätigkeit:

3. Sind Sie selbst verfolgt worden? Ja / nein

Wenn ja: Wegen Ihrer politischen Überzeugung oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?

4. Leiten Sie Ihre Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen ab? Ja / nein

Ihr Familien- oder Rechtsverhältnis zum Verfolgten:

II. Verfolgte(r)

(Nur auszufüllen, wenn Anspruchsberechtigte(r) [s. Abschnitt I, 1] Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen [s. Abschnitt I, 4] ableitet)

1. Name: Arbeiter- Turn- und Sportverein

Vorname: Fritz Voigt, Wad Oldesloe, Schwarzenbaum 38
Geburtstag und -ort (Kreis, Land): Letzter Wohnort / Sitz (Kreis, Land):

gestorben am:

in (Kreis, Land):

Bei juristischen Personen usw. Zeitpunkt der Auflösung:

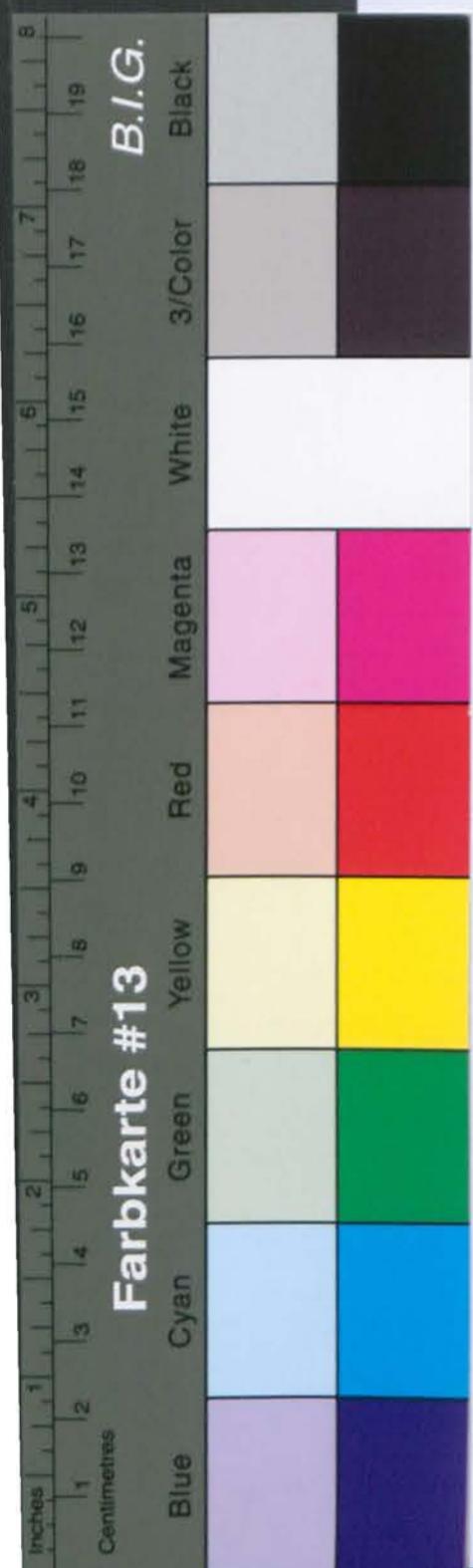
Staatsangehörigkeit: frühere: letzte:

2. Beruf:

Erlernter Beruf:

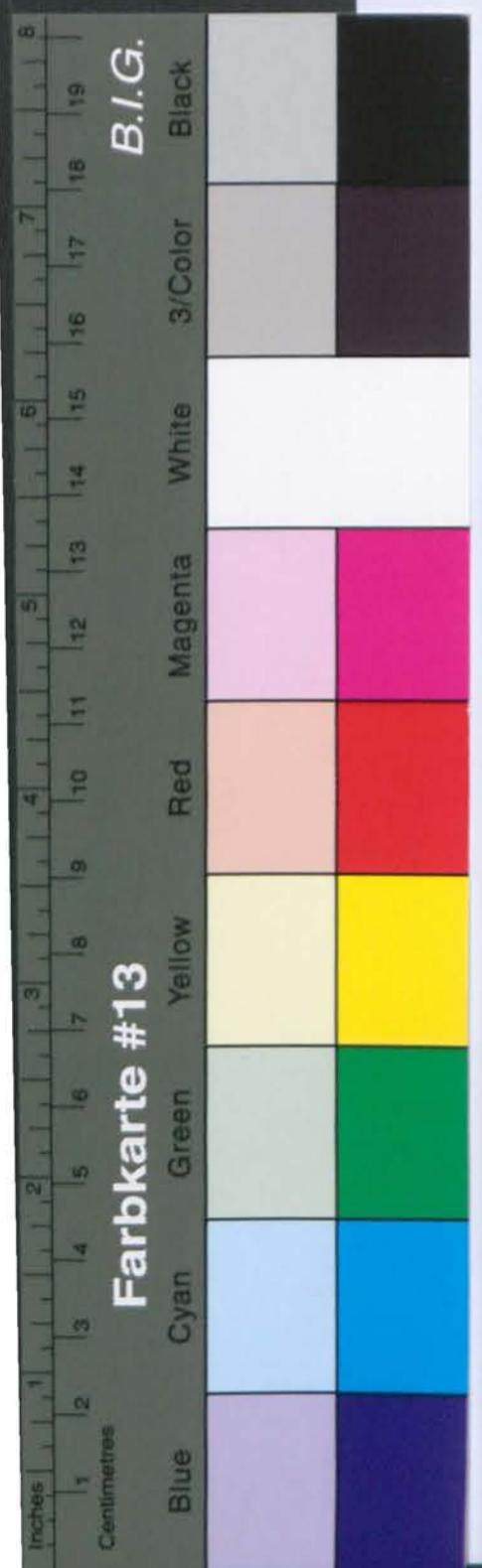
Letzte berufliche Tätigkeit:

3. Verfolgt wegen seiner / ihrer politischen Überzeugung oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?



Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn B2



— 4 —

Sind über diese Anträge bereits Entscheidungen ergangen oder Vergleiche abgeschlossen worden? ja nein
Von oder vor welcher Stelle? Aktenzeichen?

Welche Wiedergutmachungsleistungen (Rechte, Sachwerte, Geld) haben die unter Abschnitt I und II bezeichneten Personen im Rückerstattungsverfahren erhalten?

Art der Leistungen:	Von welchen Stellen...

Sind Ansprüche nach Art. 44 Abs. 3 US-REG bzw. Art. 36 Abs. 3 Br-REG bzw. Art. 37 Abs. 3 Berl-REAO oder in einem Rückerstattungsverfahren nach der VO Nr. 120 der französischen Mil-Reg. an Rückerstattungspflichtige abgetreten worden? ja nein

VI. Dem Antrag sollen beigefügt werden:

1. Eine Schilderung des Verfolgungsvorganges
2. Eine Erläuterung der Schadensfälle und der Höhe der erlittenen Schäden sowie Angaben über die Art der beanspruchten Entschädigungsleistungen
3. Beweismittel (Originale, beglaubigte Abschriften oder beglaubigte Photokopien)

Zum Beispiel: Aufenthaltsbescheinigungen, Entscheidungen der Entnazifizierungsbehörden, Geburts-, Sterbe- und Heiratskunden sowie Erbnachweise (wenn der Anspruchsberechtigte nicht der Verfolgte ist), Nachweis der Eigenschaft als Heimkehrer, Vertriebener, Sowjetzoneflüchtling, heimatloser Ausländer oder politischer Flüchtling, Nachweis der Aufhebung oder Änderung einer strafgerichtlichen Verurteilung sowie sonstige dem Beweis der Ansprüche dienende Unterlagen.

Folgende Beweismittel

siehe Anlage

wurden bereits an (Behörde) oder

zu (Gericht) (Aktenzeichen)

zu -Verfahren eingereicht.

VII. Ich versichere, daß die vorstehenden und in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben richtig sind. Mir ist bekannt, daß nach § 2 des Gesetzes der Anspruch auf Entschädigung ganz oder teilweise zu versagen ist, wenn der Anspruchsberechtigte sich, um Entschädigungsleistungen zu erlangen, vor oder nach Inkrafttreten des Gesetzes unlauterer Mittel bedient oder wissentlich oder grobfaßlässig unrichtige oder irreführende Angaben über Grund oder Höhe des Schadens gemacht, veranlaßt oder zugelassen hat.

Nachträgliche Veränderungen, die sich auf diesen Antrag beziehen, werde ich der Entschädigungsbehörde bzw. dem Entschädigungsgericht unverzüglich anzeigen.

Bad Oldesloe, den 25. Jan. 1954.
(Ort) (Datum)

W. Voigt
(Unterschrift)

Dem Antrag sind Anlagen beigefügt, und zwar:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.

Nachdruck verboten.

„Buchkunst“, Berlin W 35

Bad Oldesloe, d. 23. 12. 53

3

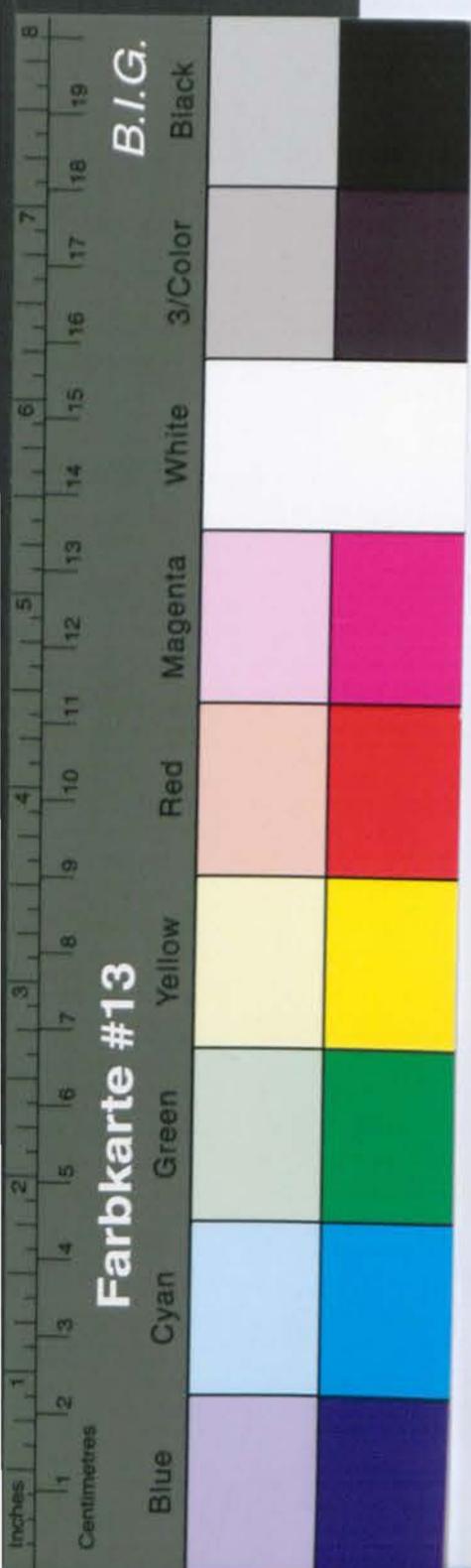
Die geschlagenahme der Wertbestände hat sich folgendermaßen zugetragen:

ein Teil der Turngeräte befand sich in der Geräteschuppen auf dem Bürgerpark. Dieser wurde uns damaliger Zeit von der Stadtverwaltung zugewiesen und war verschlossen, den Rest der Geräte hatten wir in der Turnhalle der Stadtschule abgestellt. Durch das Verbot konnten wir uns nicht um unsere Sachen kümmern. Der Schrank mit dem darin befindlichen Inventar nebst Banner befand sich im damaligen Vereinslokal Heinrich Burmeister, Gasthaus zur Trave. Einige Sta. Leute kamen mit einem Wagen vorgefahren und schafften die Gegenstände fort. Auswärtige nahmen bei fast allen damaligen Sportgenossen Haussuchungen vor und beschlagnahmten somit den Rest des Vereinseigentums. Im Jahre 1946 nach dem Zusammenbruch fanden wir nichts vor, aus diesem Grunde mussten wir unsere Wiedererstehung bis zum Jahre 1950 zurück stellen, bis wir in der Lage waren uns wenigstens das notwendigste zu beschaffen

Arbeiter Turn und Sportverein
Bad Oldesloe,



Kreisarchiv Stormarn B2



Dem A. T. S. V. Oldesloe, wurden bei der Machtübernahme folgende Geräte gewaltmässig entwendet:

1 Spannreck im Werte von 190	DM
1 Barren	" 360 "
1 Pferd	" 430 "
1 Bock	" 120 "
2 Matratzen	" 80 "
1 Sprungbrett	" 20 "
1 Vereinsbanner	" 680 "
1 Schrank	" 480 "
15 Marschtrommeln	" 920 "
1 Pauke	" 180 "
2 P. Becken	" 130 "
24 Flöten	" 254 "
8 Hörner	" 320 "
20 P. Trommelst.	" 90 "
3 Tamborstöcke	" 168 "
2 Paukenschläger	" 12 "
5 Fussbälle	" 175 "
2 Fussballtore	" 85 "
18 Fahnenstangen	" 40 "
4 Tischbanner	" 112 "
1 Wimpel	" 35 "
Notenbücher	" 50 "
2 Handbälle	" 70 "
5 P. Fussballschuhe	" 160 "

5161 DM
=====

Die oben genannten Wertbestände waren Eigentum des Arbeiter-Turn- und Sportverein und wurden uns bei der Machtübernahme von den Nationalsozialisten entwendet. Für die Richtigkeit oben angeführten Gegenstände zeichnen die damaligen Mitglieder und ebenfalls heute wieder dem Verein angehörenden Mitglieder.



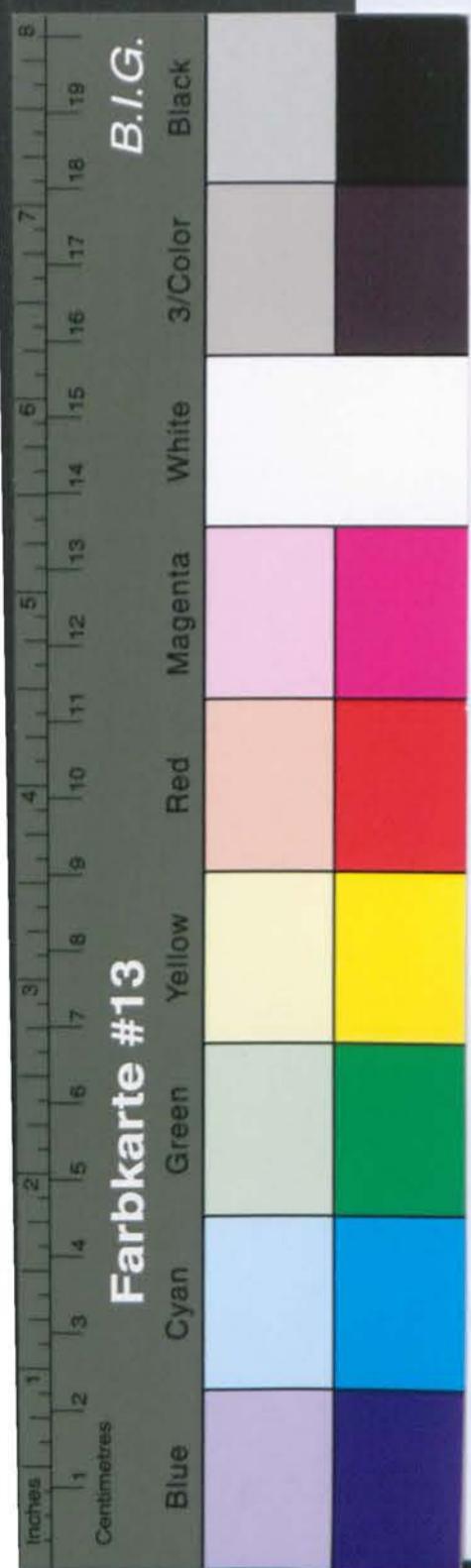
Die oben angeführten Gegenstände waren ursprünglich eigentümlich vor 1933, dieses bescheinigt folgenden Unterschriften. Ämtliche Namen der unterschriebenen waren vor 1933 Mitglied des Vereins und sind es heute wieder.

Name:

geb.

Wohnort:

Ernst Schreiter	19.4.1913	Bad Oldesloe
Klaus Neuhof	10.10.1916	Bad Oldesloe
Fritz Voigt	26.9.1907	Bad Oldesloe
Josef Hartmann	7.2.1888	Bad Oldesloe
Heinrich Kley	1.3.1911	Bad Oldesloe
Heribert Oberer	28.02.1903	"
Pieter, Meiss	14.6.1912	Bad Oldesloe
Ernst und Max Wolf	21.1.91	Stormarn



Bad Oldesloe, d. 23. 12. 53

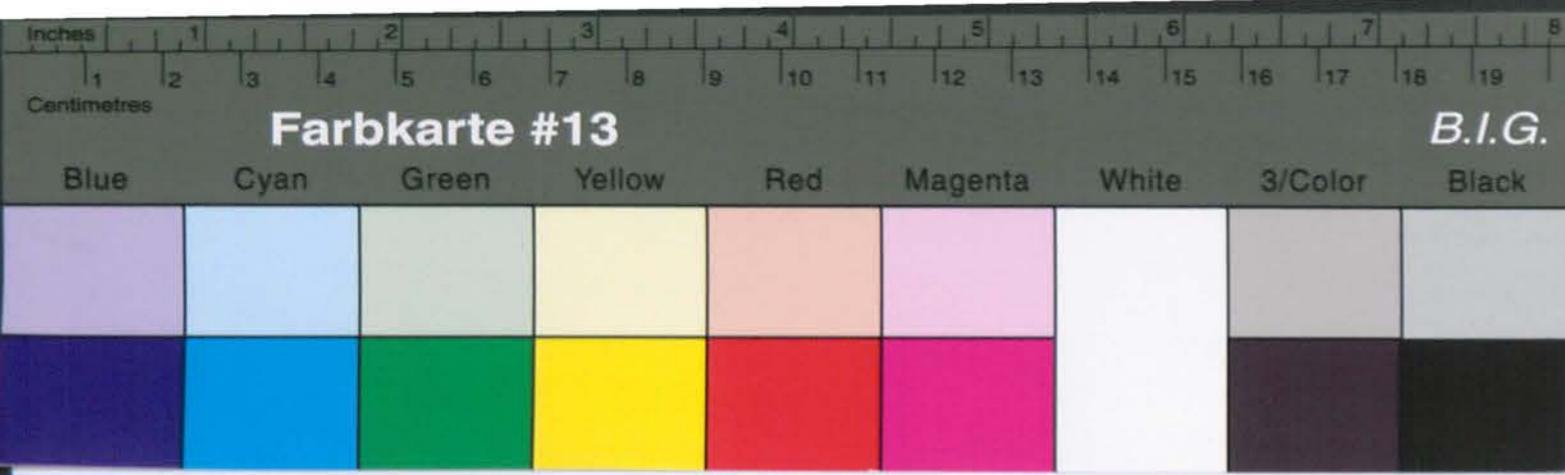
Der A. T. S. V., stellt hiermit den Antrag auf Gewährung eines Darlehen in Höhe von 3.000 DM in Worten: Dreitausend.

Begründung

Durch das Verbot bei der Machtübernahme wurden uns dendemaligen Arbeiter Turn Verein, die Liste der Beigefügten Gegenstände gestohlen, und bis Heute noch nicht wieder zurück gegeben. Der Verein trägt Heute denselben Namen und zählt angefähr 260 Mitglieder. Da wir besonders die Turn- und Musikgeräte für unsere Jugendabteilung in Grösse von 160 benötigen bitten wir um Bewilligung unseres Antrages

Arbeiter- Turn - und
Sportverein- Bad Oldesl





B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn B2



13. März
28. Januar 1954

Kreisentschädigungsamt
4-1/9 -

D. / R.

11 An den
Herrn Innensenminister
des Landes Schleswig - Holstein
- Ref. K 16 -

in Kiel

Betrifft: Wiedergutmachung auf Grund des BEG.
hier: Antrag des Arbeiter-Turn- und Sportvereins Bad Oldesloe

In der Anlage überreiche ich den Antrag des Arbeiter-Turn- und Sportvereins in Bad Oldesloe auf Wiedergutmachung mit der Bitte um die dortige Entscheidung.

Gleichzeitig hat der ATSV. den Antrag auf Gewährung eines Darlehens in Höhe von 3.000,-- DM gestellt. Auch über diesen Antrag erbitte ich die dortige Entscheidung.

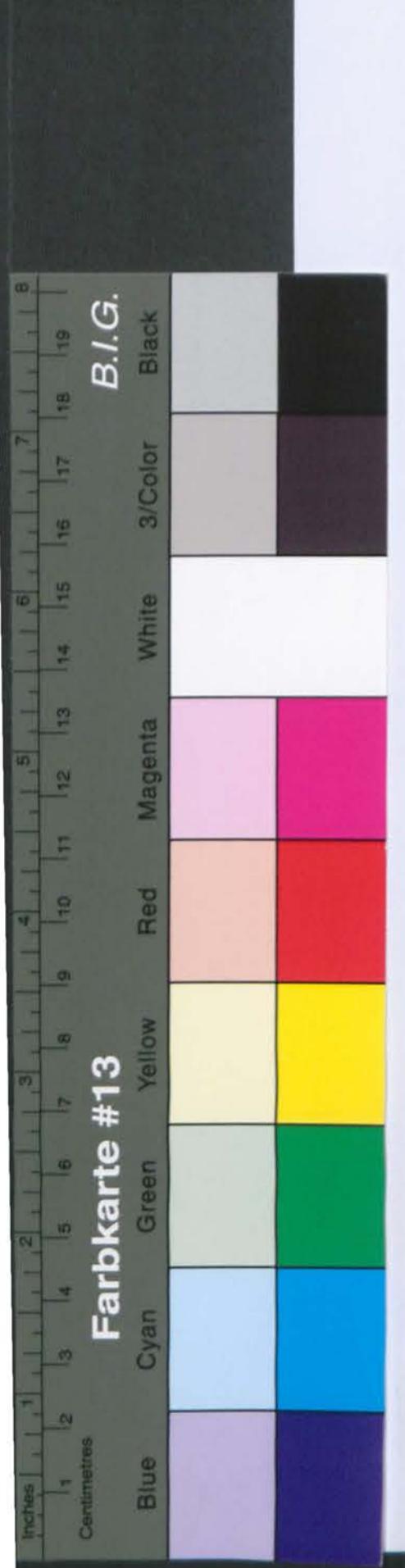
Im Auftrage:

267.

W

W

2



Kreisarchiv Stormarn B2

